

Inhaltsverzeichnis **Elektrorollos** **für Fenster und Türen**

Da Elektrorollos an Holz-Alu- oder an Kunststoff-Alu-Fenster/-Türen im Wesentlichen den Einbausituationen an Kunststofffenster/-türen entsprechen, werden diese bei den Empfehlungen nicht extra aufgeführt.

Elektrorollos Serie ER1

1-fache Kastenblende, Kastengröße 70 mm

ER1/2	für Holzfenster/-türen / oder Aluminium- und Kunststofffenster/-türen mit Rollläden	Seite 4
ER1/9	für Aluminium- und Kunststofffenster/-türen	Seite 5

2-fach geteilte Kastenblende, Kastengröße 70 mm

ER1/22	für Holz-, Aluminium- und Kunststofffenster/-türen	Seite 6
---------------	--	---------

Zusatzausstattungen ER1		Seite 7 bis 10
--------------------------------	--	----------------

Die Elektrorollos der Serie ER2 wurden speziell für den Einsatz an Türen und großen Öffnungen entwickelt. Darüber hinaus empfehlen wir die Serie ER2 bei Fenstern die hohen Windbelastungen ausgesetzt sind.

Elektrorollos Serie ER2

1-fache Kastenblende, Kastengröße 100 mm

ER2/2	für Holz-, Aluminium- und Kunststofftüren	Seite 12
--------------	---	----------

2-fach geteilte Kastenblende, Kastengröße 100 mm

ER2/22	für Holz-, Aluminium- und Kunststofftüren	Seite 13
ER2/32	für Holz-, Aluminium- und Kunststofftüren	Seite 14

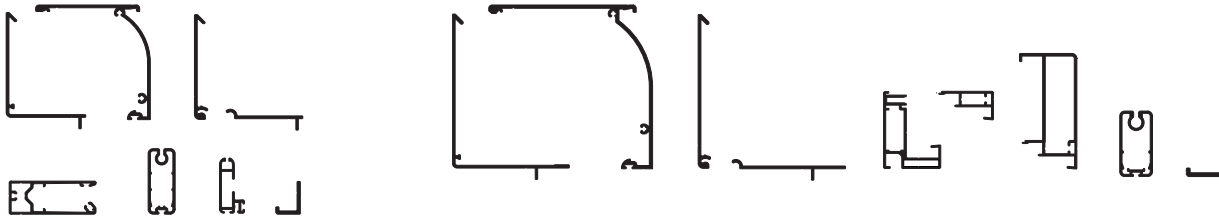
Zusatzausstattungen ER2		Seite 15 bis 18
--------------------------------	--	-----------------

Elektrorollos ER1 und ER2

Allgemeine Produktbeschreibung

Profile

Sämtliche Profile des Neher-Systems sind stranggepresst nach der DIN EN 1202-2 und bestehen aus der Legierung EN AW-6060 T66.



Oberfläche

Die Oberflächenversiegelung erfolgt im umweltfreundlichen Pulverbeschichtungsverfahren nach der GSB-Richtlinie oder im Eloxalverfahren.

Folgende Standardfarben werden angeboten:

pulverbeschichtet: weiß (RAL 9016), anthrazitgrau (RAL 7016 matt)

Auf Wunsch sind auch Sonderfarben nach RAL, NCS, Farben mit Glimmereffekt oder ELOXAL möglich.

Beim Einsatz in Schwimmbädern oder im Küstenbereich empfehlen wir beim Pulverbeschichtungsverfahren eine Voranodisation zur Vermeidung von Filiformkorrosion.

Gewebe

Das Standardgewebe besteht aus kunststoffummantelten, kreuzpunktverschweißten Fiberglasfäden mit einer Maschung von 1,41 x 1,58 mm.

Sowohl im Elektrorollo ER1 als auch im ER2 kann auch das von Neher entwickelte Transpatec-Gewebe eingesetzt werden.

Alternativ kann im ER2 auch ein sehr reißfestes Polyestergewebe verwendet werden. Es empfiehlt sich für besonders große Öffnungen die stärker beansprucht werden (Bsp.: Toröffnungen).

Maximale Größen, Windlast

ER1: 2000 x 3000 mm

Beim ER1 erfolgt der Geweberückhalt in der seitlichen Führungsschiene durch das seit vielen Jahren bewährte Neher-Bürstenrückhaltesystem. Dies verhindert ein Ausfädeln des Gewebes bis zu einer Windstärke von 5 - 7 (abhängig von der Größe des Elektrorollos und vom eingesetzten Gewebe).

Achtung: Während das Gewebe nach oben oder unten fährt, sind die Bürsten am Gewebe nicht im Eingriff. Hier ist bereits bei leichter Windbelastung ein Ausfädeln des Gewebes möglich.

ER2: 4000 x 4000 mm

Beim ER2 verwenden wir eine auf den Insektenschutz abgestimmte Zip-Technologie. Damit können selbst sehr große Gewebeflächen bis Windstärke 9 (entspricht Sturm) ausgeführt werden, ohne dass das Gewebe aus der seitlichen Führungsschiene ausfädeln.

Achtung: Beim Fahren des Gewebes nach unten schält der Motor bei mittlerer Windstärke aus Sicherheitsgründen ab (siehe Zusatzausstattungen Seite 16, Motoren).

Für beide Elektrorollos wurden mit verschiedenen Größen und Geweben ausführliche Windkanaltest durchgeführt.

Rahmenaufbau

Sämtliche Elektrorollos des Neher-Systems haben im Standard eine Kastenblende, die im Revisionsfall nach vorne (1-fache Blende) oder nach unten (2-fache Blende) aufgeklappt werden kann (bei der Planung unbedingt berücksichtigen).

Des Weiteren kann sowohl beim ER1 als auch beim ER2 der Kasten unabhängig von den seitlichen Führungsschienen über spezielle Montageplatten montiert werden.

Motoren

Neher setzt im Standard Spezialmotoren ein, die für die Anwendung im Neher-Elektrorollo entwickelt wurden. So besitzen alle Motoren ein Softbremssystem mit einer hohen Wiederholgenauigkeit (dichter Abschluss).

Beim Fahren des Gewebes nach unten verfügen alle Standardmotoren über eine Sicherheitsabschaltautomatik, wenn die Gewebeschiene auf ein Hindernis aufläuft.

Ein besonderes Highlight ist der Superschnellaufmotor im ER2. Dieser erreicht eine Öffnung von 2 m innerhalb von 4 Sekunden.

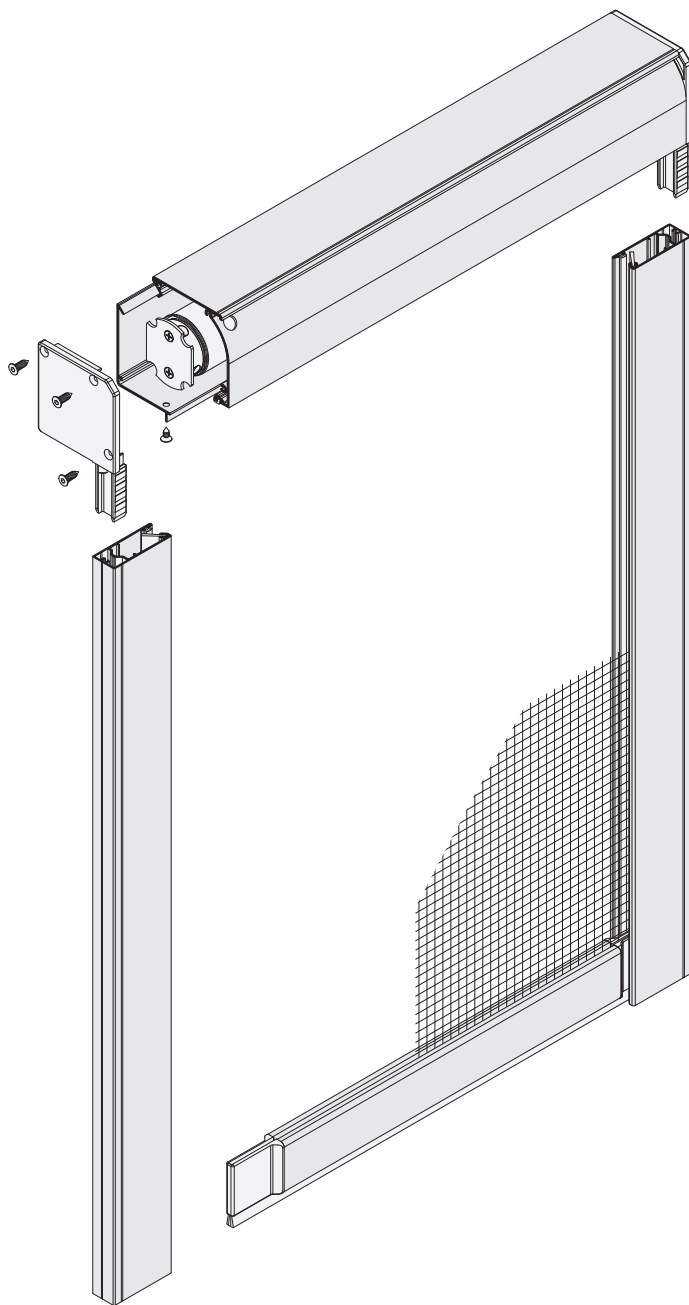
Montage

In den Horizontal- und Vertikalschnitten handelt es sich bei den dargestellten Schrauben und Montagebohrungen um Montagevorschläge, die, je nach Einbausituation, auch anders aussehen können.

Im Standard werden sämtliche Montagerahmen ohne Montagebohrungen geliefert (Montagebohrungen inkl. Montagmaterial siehe Zusatzausstattungen am Ende der jeweiligen Produktserie).

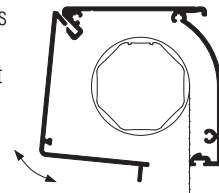
Elektrorollos ER1

(dargestellt ist die Variante ER1/2 von Seite 4)

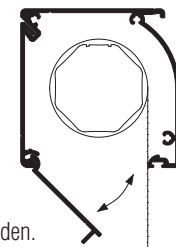


aufklappbare Serviceblende

Die Blende des Rollokastens kann auch im eingebauten Zustand einfach aufgeklappt werden.



Bei einer Nischenmontage des Rollokastens wird eine geteilte Blende eingesetzt.



Bei den beiden Blendenarten kann die Gewebewelle im eingebauten Zustand ausgebaut werden. Damit ist eine Revision des Gewebes oder des Motors problemlos möglich.

Schnelllaufmotor mit Sicherheitsausstattungen

Der Schnelllaufmotor (70 U/Min.) ist mit und ohne Funk lieferbar.

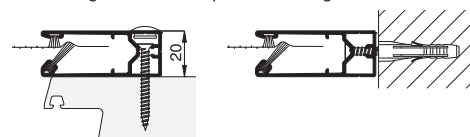
Beim Fahren nach unten hat er einen Auflaufschutz. Das heißt, sobald die Gewebeschiene auf ein Hindernis aufläuft, hält der Motor an, fährt ein Stück nach oben (Freifahrfunktion) und stoppt anschließend.

Der Motor zeichnet sich durch einen leisen Lauf und durch ein softes Abbremsen aus.

seitliche Führungsschiene

Das Gewebe wird mit dem seit vielen Jahren bewährten Bürstenrückhaltesystem geführt.

Dennoch ist die Führungsschiene nur 20 mm schmal und verfügt über eine separate Montagekammer.



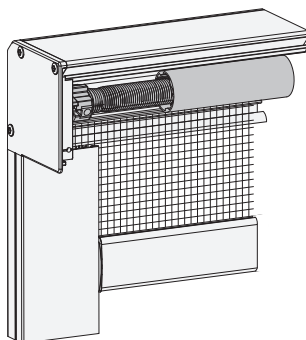
mechanische Ausführung

Das Elektrorollo ER1 kann auch mit einer Federwelle ausgestattet werden.

Damit kann das ER1 Rollosystem sowohl elektrisch (Rohrmotor) als auch mechanisch (Federwelle), für Fenster und auch für Türen eingesetzt werden.

Beide Versionen können nachträglich gegenseitig umgebaut werden.

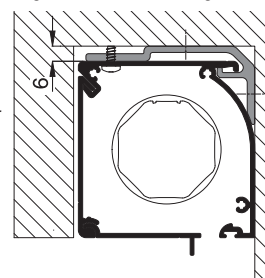
Dieses universelle Rollosystem erlaubt damit eine einfache Planung.



einfache Montage

Der Rollokasten ist bis zu einer Breite von 1500 mm über die seitlichen Führungsschienen selbsttragend.

Bei großen Anlagen oder einer separaten Kastenmontage steht eine Montageplatte zur Verfügung, über die der Kasten eingehängt und direkt verschraubt werden kann (ohne bohren).



Elektrorollo für Fenster und Türen

Elektrorollo **unten offen** mit 1-facher Kastenblende

Montagebohrungen siehe Zusatzausstattungen, Seite 8

Empfehlung

Holzfenster/türen

oder Aluminium- und Kunststofffenster/-türen mit Rollläden

Variante

ER1/2

Der Elektroanschluss muss vom Fachmann durchgeführt werden.

Preisgestaltung

Elektrorollos ER1 Preisliste 1

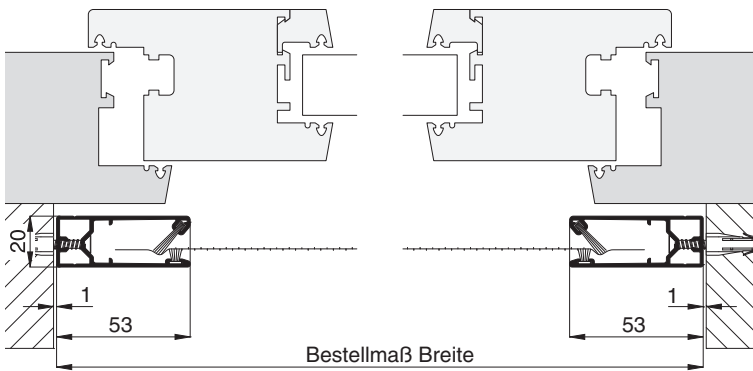
Seite 16

Bestellmaße

Breite = lichte Breite Mauerleibung - 2 mm
 Höhe = lichte Höhe Mauerleibung/Bodenauflage - 2 mm
 Lage des Motors von Ansicht innen links/rechts

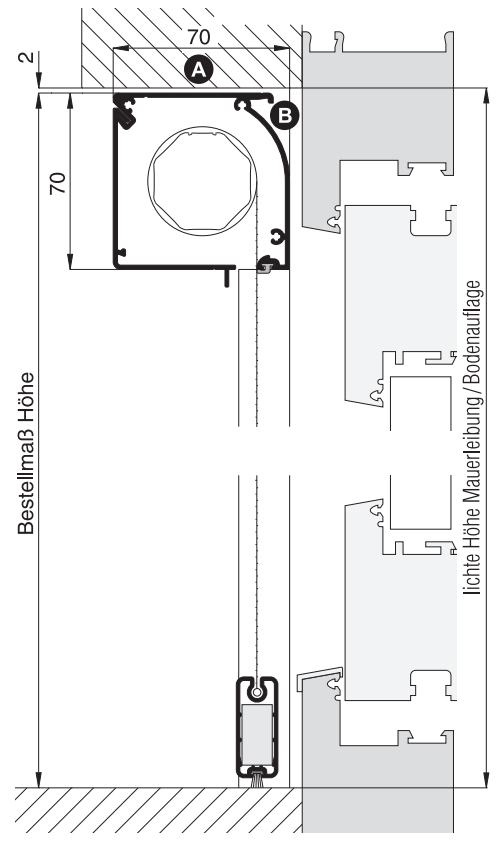
Horizontalschnitt

M 1:3



Vertikalschnitt

M 1:3

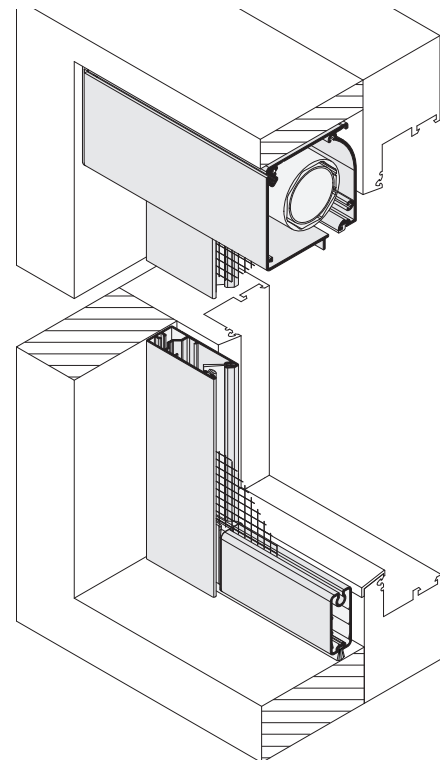


Worauf Sie unbedingt achten sollten

alternativ

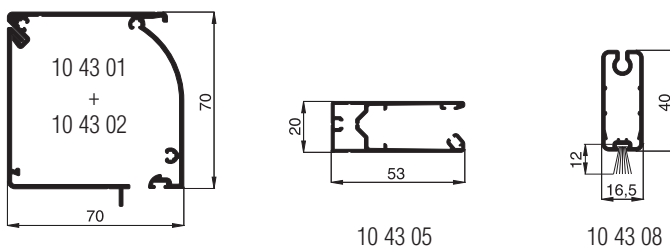
- | | | |
|----------|--|---|
| A | Rollokasten ohne zusätzliche Befestigung bis zu einer Breite von max. 1500 mm | Zusatzausstattungen Seite 8, Rollokastenbefestigung |
| B | Kabelaustritt auf der Motorseite nach hinten durch das Kastenprofil | nachfragen |
| | bei großer Öffnung besteht die Gefahr, dass während der Fahrt des Elektrorollos das Gewebe bereits bei geringer Windstärke aus der Führungsschiene gleitet | Elektrorollo ER2 |
| | Platzbedarf (durch Einbautiefe) mind. 70 mm | nachfragen |

3-D Ansicht von außen



verwendete Profile mit Standardbürstendichtung

M 1:3



Elektrorollo für Fenster und Türen

Empfehlung

Aluminium- und Kunststofffenster/-türen

Elektrorollo **unten offen** mit 1-facher Kastenblende

Montagebohrungen siehe Zusatzausstattungen, Seite 8

Variante

ER1/9

Der Elektroanschluss muss vom Fachmann durchgeführt werden.

Preisgestaltung

Elektrorollos ER1 Preisliste 1

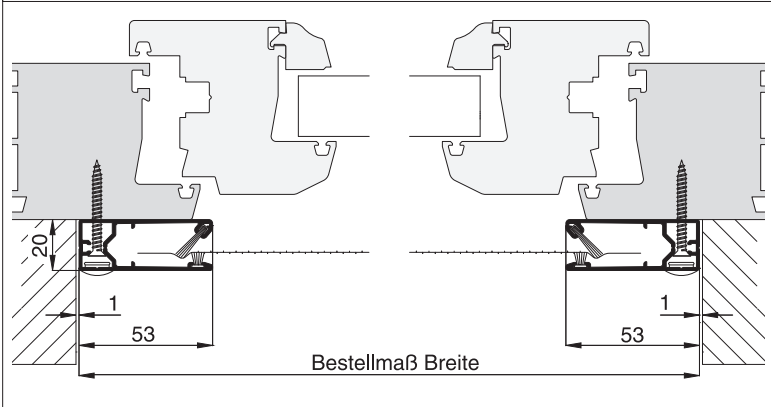
Seite 16

Bestellmaße

Breite = lichte Breite Mauerleibung - 2 mm
 Höhe = lichte Höhe Mauerleibung/Blendrahmen + 14 mm
 Lage des Motors von Ansicht innen links/rechts

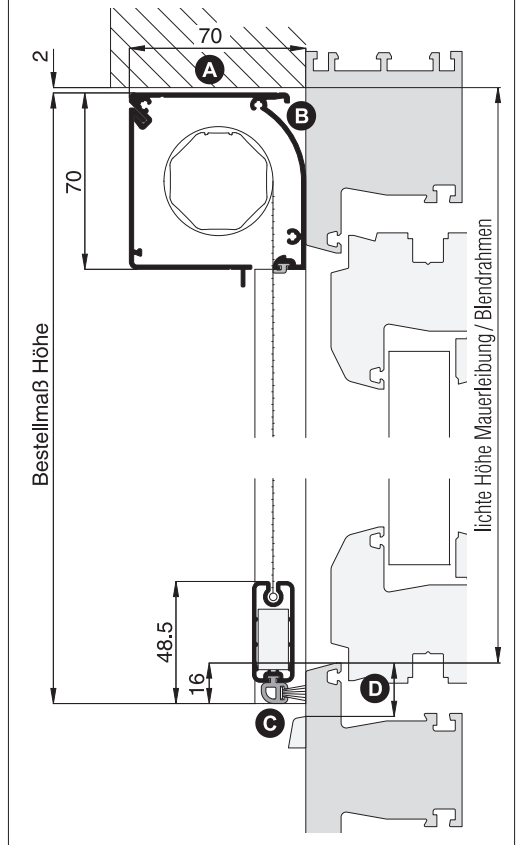
Horizontalschnitt

M 1:3



Vertikalschnitt

M 1:3



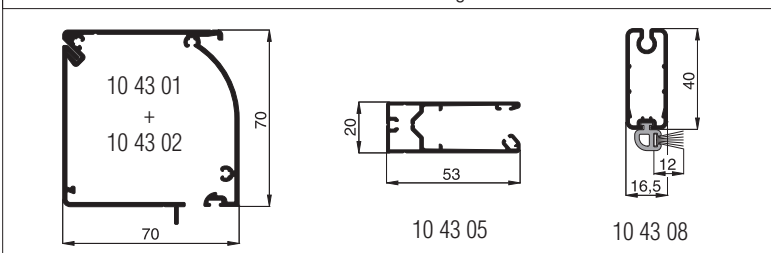
Worauf Sie unbedingt achten sollten

alternativ

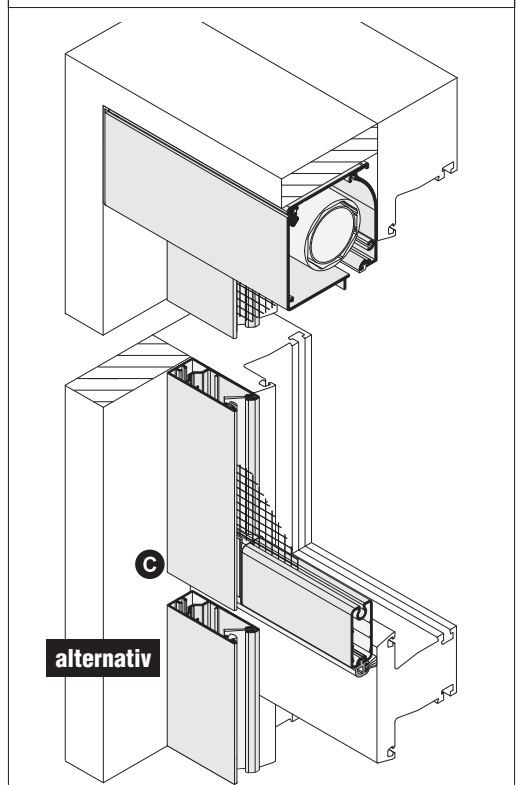
A	Rollokasten ohne zusätzliche Befestigung bis zu einer Breite von max. 1500 mm	Zusatzausstattungen Seite 8, Rollokastenbefestigung
B	Kabelaustritt auf der Motorseite nach hinten durch das Kastenprofil	nachfragen
C	seitliche Führungsschiene schließt mit der Gewebeschiene ab	Bestellmaß Höhe entsprechend vergrößern (Endlage der Gewebeschiene kann angepasst werden)
D	Abstand der Wasserabdeckkappe vom Rand des Blendrahmens mind. 16 mm	Bestellmaß Höhe entsprechend verringern
bei großer Öffnung besteht die Gefahr, dass während der Fahrt des Elektrorollos das Gewebe bereits bei geringer Windstärke aus der Führungsschiene gleitet		Elektrorollo ER2

verwendete Profile mit Standardbürstendichtung

M 1:3



3-D Ansicht von außen



Elektrorollo für Fenster und Türen

Empfehlung

Holz-, Aluminium- und Kunststofffenster/-türen

Elektrorollo **unten offen** mit 2-fach geteilter Kastenblende

Montagebohrungen siehe Zusatzausstattungen, Seite 8

Variante

ER1/22

Der Elektroanschluss muss vom Fachmann durchgeführt werden.

Preisgestaltung

Elektrorollos ER1 Preisliste 1

Seite 16

Bestellmaße

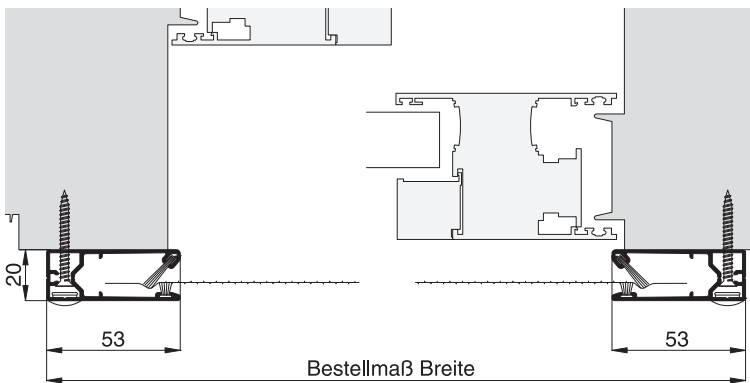
Breite = siehe Horizontalschnitt

Höhe = lichte Höhe Mauerleibung/Bodenauflage - 2 mm

Lage des Motors von Ansicht innen links/rechts

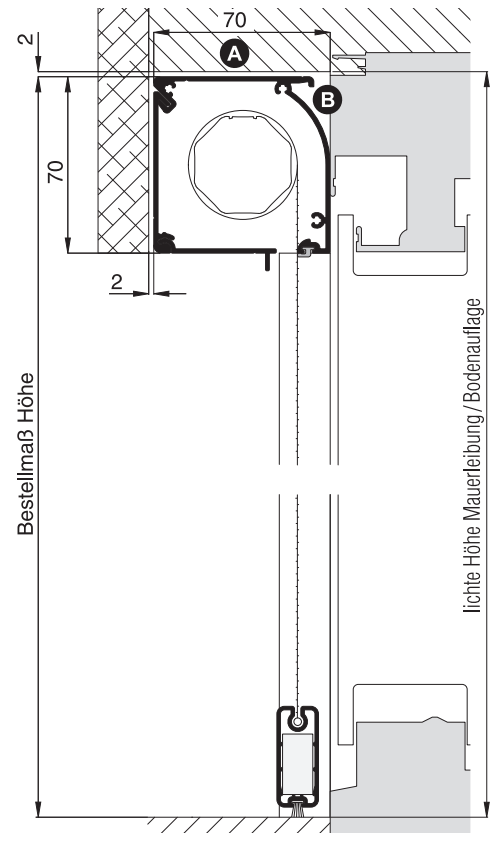
Horizontalschnitt

M 1:3



Vertikalschnitt

M 1:3

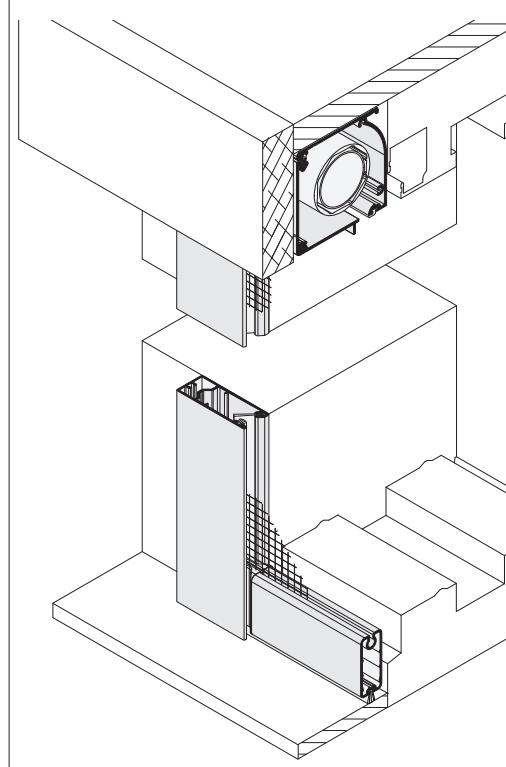


Worauf Sie unbedingt achten sollten

alternativ

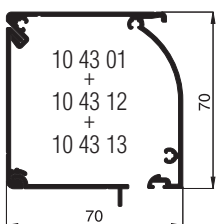
A	Rollokasten ohne zusätzliche Befestigung bis zu einer Breite von max. 1500 mm	Zusatzausstattungen Seite 8, Rollokastenbefestigung
B	Kabelaustritt auf der Motorseite nach hinten durch das Kastenprofil	nachfragen
	bei großer Öffnung besteht die Gefahr, dass während der Fahrt des Elektrorollos das Gewebe bereits bei geringer Windstärke aus der Führungsschiene gleitet	Elektrorollo ER2
	Platzbedarf (durch Einbautiefe) mind. 70 mm	nachfragen

3-D Ansicht von außen

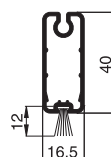


verwendete Profile mit Standardbürstendichtung

M 1:3



10 43 05



10 43 08

Zusatzausstattungen ER1

Farb- und Gewebeauswahl, siehe Register **Farben . Sonderformen . Profile** und Register **Gewebe**

Lieferbare Standardfarben: weiß (RAL 9016), anthrazitgrau (RAL 7016 matt)

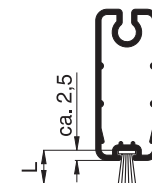
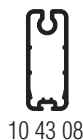
1. Bürstendichtungen

Um Unebenheiten oder Versätze bei der Elektrorollmontage auszugleichen, bietet das Neher-System verschiedene Bürstenlängen an.

Die angegebene **Bürstenlänge (L)** beschreibt die Gesamthöhe der Bürste inkl. Bürstenfuß in mm. Durch das Einschieben der Bürste in den Bürstenkanal ist die sichtbare Bürstenhöhe um ca. 2,5 mm geringer.

PP-Bürstendichtung mit schmalen Fuß

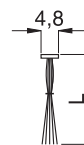
Verfügbare Längen: 3 mm, 4 mm, 5 mm, 6 mm, 7 mm, 8 mm, 9 mm, 12 mm, 15 mm, 20 mm, 25 mm



PP-Bürstendichtung mit Steppfaden

Für den schmalen Fuß (4,8 mm) stehen Bürstendichtungen mit einem zusätzlichen Steppfaden in den Längen 15 mm, 20 mm, 25 mm und 30 mm zur Verfügung.

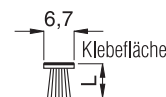
Diese haben den Vorteil, dass die Bürstendichtung nicht „auseinanderfällt“ und dadurch unansehnlich wird. (Durch mangelnde Anpassungsfähigkeit der Bürsten sind diese nicht zur Abdichtung nach unten geeignet.)



PP-Bürstendichtung selbstklebend mit breitem Fuß (Register Montagehilfsmittel)

Zur Abdichtung bei der Montage kann auch eine selbstklebende Bürstendichtung eingesetzt werden.

Verfügbare Längen: 5 mm, 8 mm, 11 mm, 15 mm



2. Motoren

Für das Elektrorollo ER1 kann ein Schnelllaufmotor (70 U/Min.) mit oder ohne Funk eingesetzt werden (bei Bestellung angeben).

Der Schnelllaufmotor besitzt einen Auffahrschutz bei welchem der Motor selbstständig abschaltet, wenn die Gewebeschiene beim Fahren nach unten auf ein Hindernis stößt.

Für sehr schmale Elektrorollos kann ein Motor in Kurzversion (nur ohne Funk lieferbar) mit 30 U/Min. eingesetzt werden.

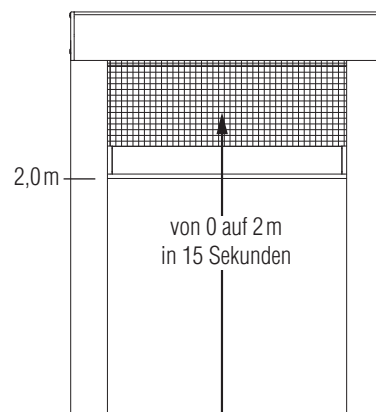
Hier beträgt die Mindestbestellmaß Breite 530 mm

Motoren im Überblick

	Umdrehungen	Laufzyklen	Kabellänge	Mindestanlagenbreite
Schnelllaufmotor ohne Funk	70 U/Min.	12	2 m	650 mm
Schnelllaufmotor mit Funk	70 U/Min.	12	2 m	650 mm
Motor in Kurzversion ohne Funk	30 U/Min.	3	3 m	530 mm

Bemerkungen:

- Neher hat in Zusammenarbeit mit Elero spezielle Motoren für den Einsatz in Neher-Insektenschutzrollos entwickelt. Mit dafür geeigneten Adaptern können auch Somfy-Motoren eingesetzt werden. Allerdings wird dadurch die Nutzung weniger komfortabel (kein Schnelllauf, kein Auffahrschutz, frühere Hitzeschutzabschaltung, lauter ...)
- Die Laufzyklen beschreiben, wie oft das Elektrorollo mindestens direkt hintereinander geöffnet und geschlossen werden kann, bevor der Überhitzungsschutz des Rohrmotors aktiviert wird. Sowohl die Laufzyklen als auch die Öffnungszeit von 0 auf 2 m sind an einer Anlagengröße von 2,0 m x 3,0 m mit einer Umgebungstemperatur von 20°C gemessen.
- Die Motoren ohne Funk sind mit einem geeigneten Aktor (Steuergerät) BUS-fähig. Die Prüfung der Eignung für andere Steuerungen (z.B. IO-Technologie) erfolgt auf Anfrage.
- 120 V-Motoren sind auf Anfrage erhältlich.



3. Funkhandsender, Mehrkanalfunkhandsender, Austausch kabel

Auf Wunsch können die Elektrorollos mit einem Funkhandsender ausgestattet werden. Der Funkhandsender besitzt einen Halter für die Wandmontage.

Alternativ können die Elektrorollos auch mit einem Mehrkanalfunkhandsender ausgestattet werden.

Damit lassen sich bis zu 5 Motoren unabhängig voneinander steuern (oder gleichzeitig).

Das Standardkabel kann gegen ein Kabel mit 5 m Länge oder ein 0,4 m langes Kabel mit Hirschmannstecker ausgetauscht werden (nicht für Motor in Kurzversion).

Funkhandsender mit Halter für Wandmontage



Zusatzausstattungen ER1

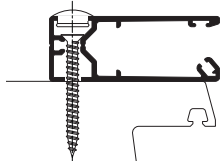
4. Montagebohrungen

Im Standard wird die seitliche Führungsschiene ohne Montagebohrungen ausgeliefert.
Auf Wunsch sind Montagebohrungen von vorne oder seitlich möglich (bei Bestellung angeben).
Dabei wird das angegebene Montagematerial mitgeliefert.

Montagebohrung von vorne

10 43 05

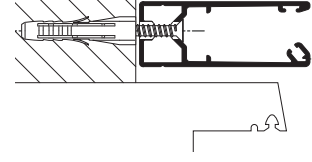
SK 3,9 x 38 mm (15 04 39.38.TX)
Abdeckkappe (14 23 91)



Montagebohrung seitlich

10 43 05

SK 3,9 x 38 mm (15 04 39.38.TX)
Universalfunktionsdübel (15 50 06.35)

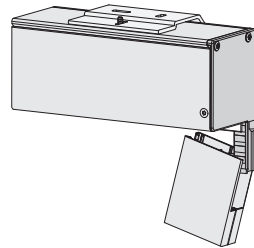


Es muss vom Monteur geprüft werden, ob sich das Montagematerial für den jeweiligen Einbaufall eignet.

5. separate Kasten/Führungsschienenmontage

Auf Wunsch kann der Kasten separat von der Laufschiene montiert werden (zusätzliche Ausfräsung an der seitlichen Führungsschiene), zwingend erforderlich bei Befestigung mit Montageplatten.

Zur Befestigung des Rollokastens siehe Zusatzausstattungen Seite 8, Rollokastenbefestigung.

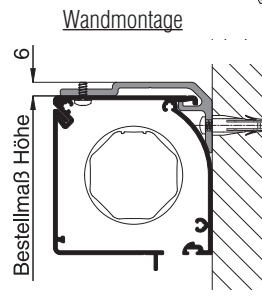
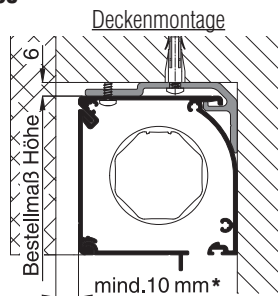


6. Rollokastenbefestigung

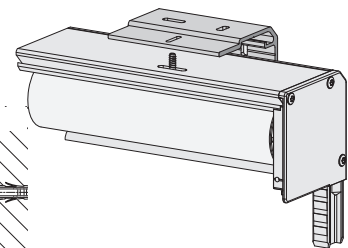
Bis zu einer Breite von 1500 mm ist der Rollokasten selbsttragend. Bei größeren Breiten oder bei einer separaten Kasten/Führungsschienenmontage muss der Rollokasten zusätzlich befestigt werden.

Befestigung mit Montageplatten 14 43 50

Bei der Befestigung mit Montageplatten wird der Rollokasten ab Werk mit entsprechenden Verschraubungsschlitzen versehen.
Er kann dann über die am Bauwerk angebrachten Montageplatten (2 Stück) eingehängt und anschließend verschraubt werden, ohne dass der Rollokasten mit den Montageplatten verbohrt werden muss.
Bemerkung: Die Montageplatten sind nur in silbergrau eloxiert (E6/EV1) lieferbar.



Rollokastenfixierung



Die Montageplatten können sowohl an der Wand, als auch an der Decke befestigt werden.

(*nicht notwendig, wenn der Kasten vor der Nischenverkleidung an den Montageplatten eingehängt wird)

Wird diese Montageart gewählt, liefern wir neben der Bearbeitung des Rollokastens auch die Montageplatten mit dem entsprechenden Montagematerial:

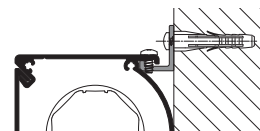
- Verbindung von Montageplatten und Kasten RK 4,2 x 9,5 mm (15 03 42.09.TX)
- Decken- und Wandmontage SK 3,9 x 38 mm (15 03 39.38.TX) und Universalfunktionsdübel (15 50 06.35)



Es muss vom Monteur geprüft werden, ob sich das Montagematerial für die jeweilige Decken- und Wandmontage eignet.

Befestigung mit durchgehendem Montagewinkelprofil 10 43 91

Bei der Wandmontage, bei welcher der Rollokasten nach oben hin frei zugänglich ist, empfehlen wir das Montagewinkelprofil 10 43 91 durchgehend einzusetzen (zusätzlicher Schutz vor Regen).
Dabei wird der Rollokasten, wie bei den Montageplatten auch, am Montagewinkelprofil eingehängt und anschließend zusammen verbohrt (\varnothing 3,5 mm) und verschraubt (RK 4,2 x 9,5 mm, 15 03 42.09).
(Bestellung über Register Montagehilfsmittel, Montagematerial bitte ebenfalls separat bestellen).

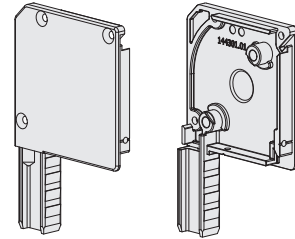


Zusatzausstattungen ER1

7. pulverbeschichtete Kastenkappe

Die Kastenkappe besteht im Standard aus einem hochwertigen UV-stabilisierten Kunststoff. Sie ist in den Farben weiß (RAL 9016), mittelgrau (RAL 7042) und anthrazitgrau (RAL 7016) lieferbar.
Bei den Farbuordnungen wird die jeweils am besten passende Farbe verwendet.

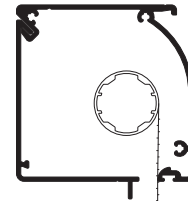
Auf Wunsch kann die Kastenkappe passend zur Profilfarbe in jeder Sonderfarbe pulverbeschichtet werden.
Dazu wird ein spezieller pulverbeschichtbarer Kunststoff verwendet.



8. mechanische Ausführung

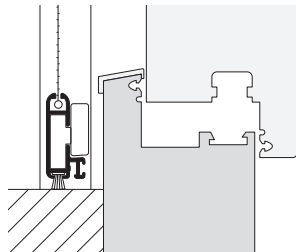
Anstelle eines Rohrmotors kann das Rollo ER1 auch mit einer Federwelle ausgestattet werden.

Dabei wird die Gewebewelle aus dem RF4-Programm so in den Rollokasten eingebaut, dass das Gewebe auch hier über die Gewebeabrollkante gleitet.

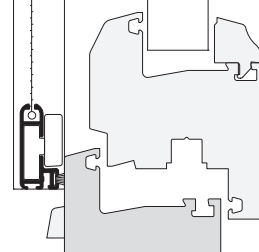


Bei der mechanischen Ausführung wird die Gewebeschleife 10 43 09 verwendet, bei der auch der Einhandbediengriff mit integriertem Verschluss 14 43 35 eingesetzt wird. Ansonsten sind die Einbauverhältnisse gleich wie bei der elektrischen Ausführung.

Gewebeschleife 10 43 09 mit Abdichtung zum Boden
(ER1/2, Seite 4 und ER1/22, Seite 6)



Gewebeschleife 10 43 09 mit Abdichtung zum Blendrahmen
(ER1/9, Seite 5)

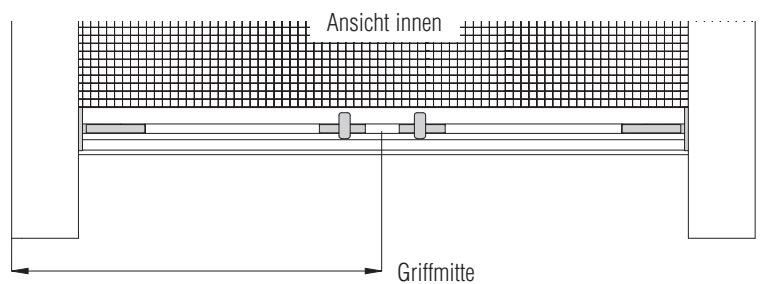


9. variable Rollo-Einhandbedienung (bei mechanischer Ausführung)

Auf Wunsch kann die Lage der Rollo-Einhandbedienung verändert werden. Dabei wird von der linken Außenkante „Bestellmaß Breite“ (Ansicht innen) bis zur Griffmitte gemessen.

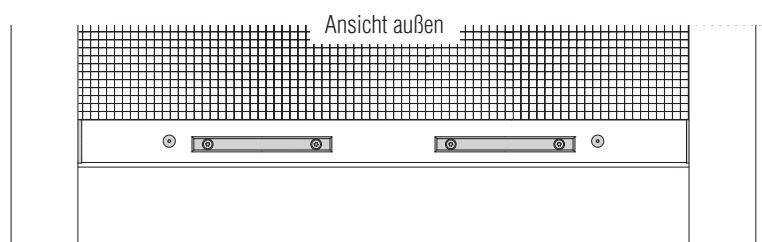
Achtung: Wie bei den mechanischen Rollos RF4 und RF5 wird auch hier die Lage nach „Ansicht innen“ festgelegt.

linke Außenkante
„Bestellmaß Breite“



10. Bedienung von außen (bei mechanischer Ausführung)

Auf Wunsch kann der Rollogriff mit einer zusätzlichen Bedienung von außen ausgestattet werden (z.B. beim Einsatz an Türen).



Zusatzausstattungen ER1

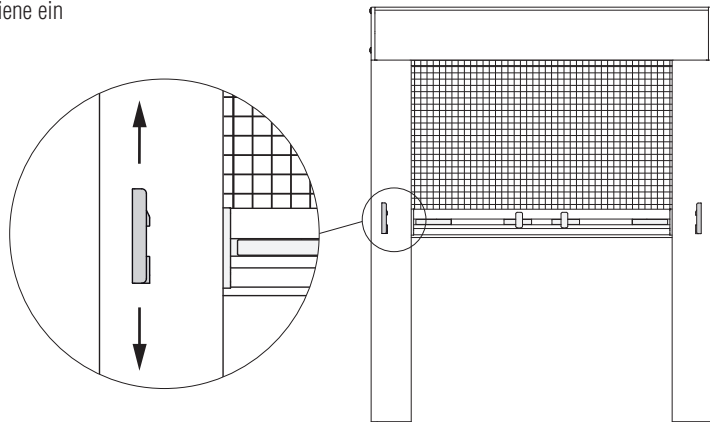
11. zusätzlicher Rastpunkt (bei mechanischer Ausführung)

Über ein zweites Verschlussgegenstück kann in der Führungsschiene ein zusätzlicher Rastpunkt gesetzt werden.

Damit kann eine zusätzliche Bedienhöhe der Gewebeschiene geschaffen werden, um zu verhindern, dass diese beim Öffnen von hohen Rollos versehentlich nach oben gleitet.

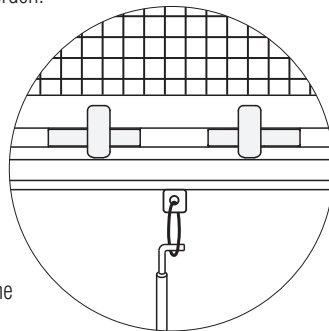
Dieser Rastpunkt kann an jeder beliebigen Stelle der Führungsschiene eingestellt werden.

Im Winter, wenn das Rollo nicht mehr benötigt wird, kann der zusätzliche Rastpunkt mit der Gewebeschiene einfach überfahren werden, damit das Gewebe vollständig im Kasten aufgewickelt wird.



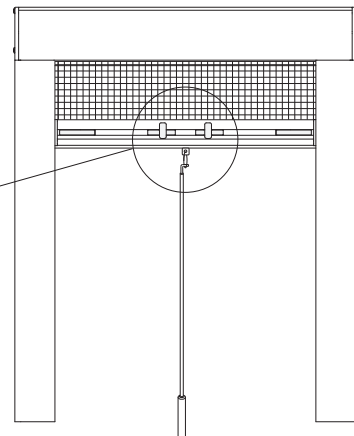
12. Bedienstab, Ziehsehnur (bei mechanischer Ausführung)

Für eine einfache Bedienung bei hohen Rollos kann die Gewebeschiene mit einem Bedienstab über eine Einhängeschleufe herabgezogen werden.



Als einfache Alternative zum Bedienstab kann die Gewebeschiene zusätzlich mit einer Ziehsehnur ausgestattet werden.

Achtung: Bei einer Abdichtung der Gewebeschiene nach unten ist ein seitliches Verschieben der Ziehsehnur nicht möglich. Es besteht dann die Gefahr, dass bei Wind und geöffnetem Rollo die Ziehsehnur gegen die Fenster-/Türscheibe schlägt.



13. Rolloffliehkraftbremse (bei mechanischer Ausführung)

Beim Einsatz von Transpatec und Transpatec-Feinmaschgewebe ist im Standard eine Rolloffliehkraftbremse integriert. Damit ist gewährleistet, dass die Gewebeschiene nach dem Entriegeln gleichmäßig nach oben läuft.

Beim Einsatz von Fiberglasgewebe kann die Rolloffliehkraftbremse auf Wunsch ebenfalls eingesetzt werden.

Beim Einsatz einer Rolloffliehkraftbremse wird die Gewebeschiene mit einem Dämpfungsprofil ausgestattet (softer Anschlag am Rollkasten).

Mindestbestellmaß Breite: 490 mm
(ohne Bremse 440 mm)

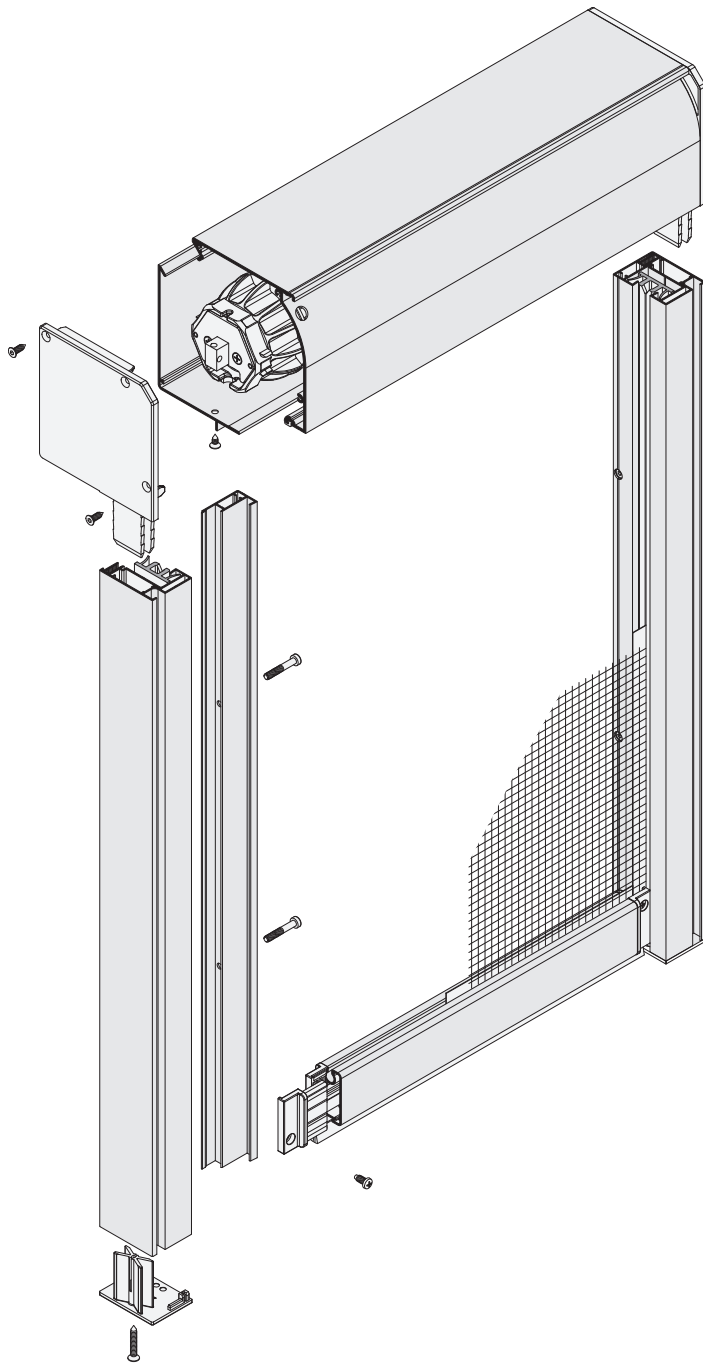
14. Montagehilfsmittel

Für die Montage der Elektrorollos stehen Ihnen verschiedene Hilfsmittel zur Verfügung.

Diese können Sie dem **Register Montagehilfsmittel** entnehmen.

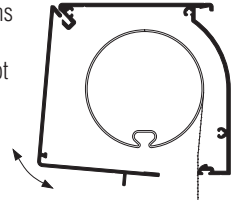
Elektrorollos ER2

(dargestellt ist die Variante ER2/2 von Seite 12)

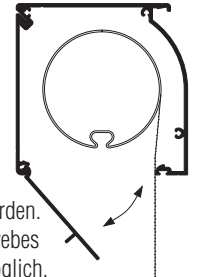


aufklappbare Serviceblende

Die Blende des Rollokastens kann auch im eingebauten Zustand einfach aufgeklappt werden.



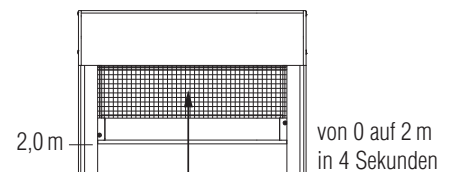
Bei einer Nischenmontage des Rollokastens wird eine geteilte Blende eingesetzt.



Bei den beiden Blendenarten kann die Gewebewelle im eingebauten Zustand ausgebaut werden. Damit ist eine Revision des Gewebes oder des Motors problemlos möglich.

Superschnellaufmotor

Beim Elektrorollo ER2 kann ein speziell für dieses System entwickelter Superschnellaufmotor (138 U/Min.) mit und ohne Funk eingesetzt werden.



Motoren mit Sicherheitsausstattungen

Beim Fahren nach unten haben die Motoren einen Auflaufschutz.

Das heißt, sobald die Gewebeschiene auf ein Hindernis aufläuft, hält der Motor an, fährt ein Stück nach oben (Freifahrfunktion) und stoppt anschließend.

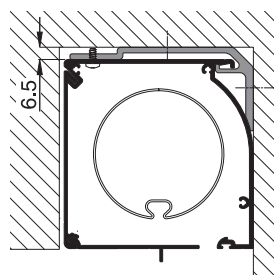
Zusätzlich zum Auflaufschutz fährt der Superschnellaufmotor mit zwei Geschwindigkeiten.

Für ein schnelles Öffnen mit hoher Geschwindigkeit (138 U/Min.) nach oben und mit einer Sicherheitsgeschwindigkeit (60 U/Min.) nach unten. Alle Motoren zeichnen sich durch einen leisen Lauf und durch ein softes Abbremsen aus.

einfache Montage

Der Rollokasten ist bis zu einer Breite von 2000 mm über die seitlichen Führungsschienen selbsttragend.

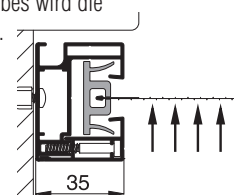
Bei großen Anlagen oder einer separaten Kastenmontage steht eine Montageplatte zur Verfügung, über die der Kasten eingehängt und direkt verschraubt werden kann (ohne bohren).



ZIP-Technologie

Für den Rückhalt des Gewebes wird die ZIP-Technologie eingesetzt.

Damit wird ein Ausfädeln des Gewebes, auch bei starker Windbelastung verhindert.



Dabei beträgt die Ansichtsbreite der seitlichen Führungsschiene lediglich 35 mm.

Elektrorollo für Türen

Elektrorollo **unten offen** mit 1-facher Kastenblende

Montagebohrungen siehe Zusatzausstattungen, Seite 17

Empfehlung

Holz-, Aluminium- und Kunststofftüren

Variante

ER2/2

Der Elektroanschluss muss vom Fachmann durchgeführt werden.

Preisgestaltung

Elektrorollos ER2 Preisliste 1

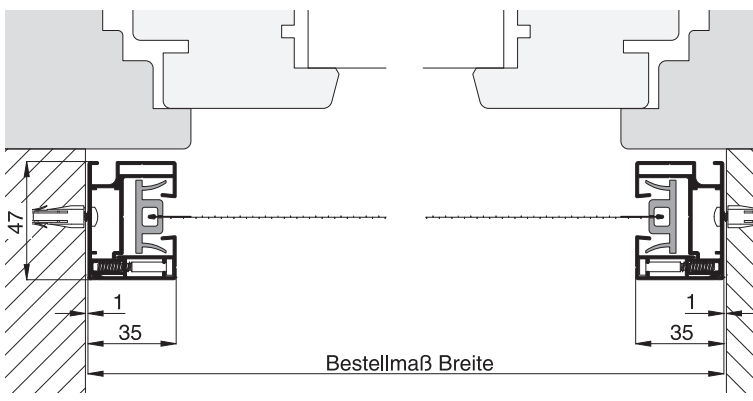
Seite 18

Bestellmaße

Breite = lichte Breite Mauerleibung - 2 mm
 Höhe = lichte Höhe Mauerleibung/Regensch.-auflage - 2 mm
 Lage des Motors von Ansicht innen links / rechts

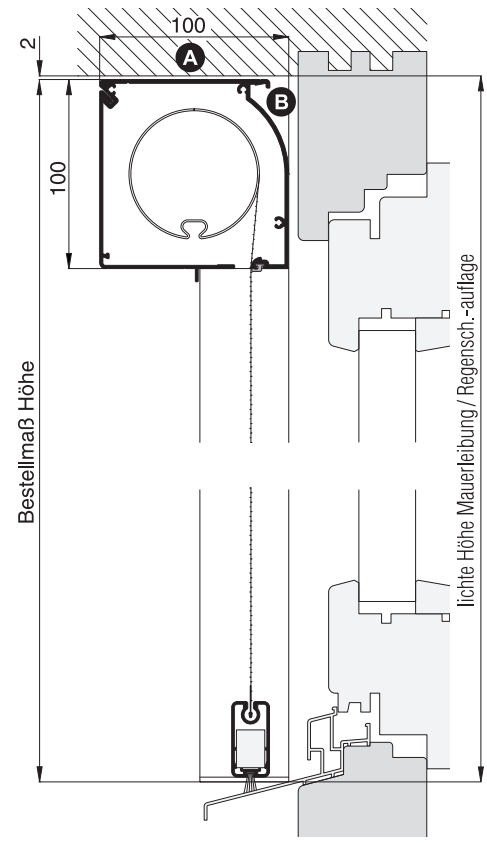
Horizontalschnitt

M 1:3



Vertikalschnitt

M 1:4

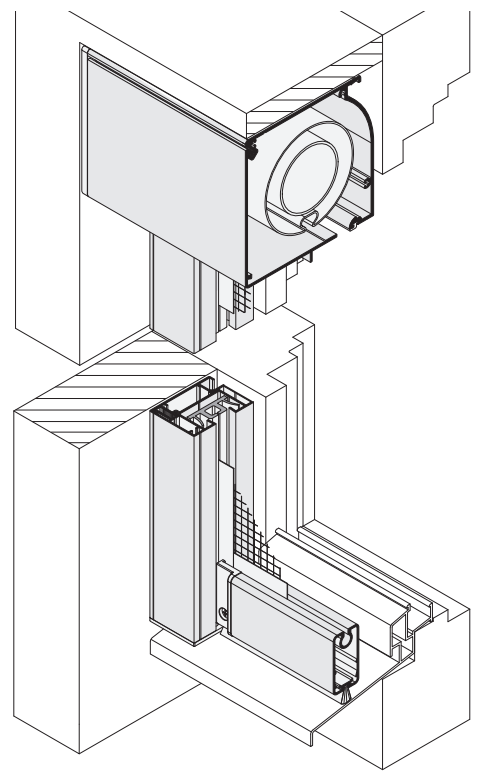


Worauf Sie unbedingt achten sollten

alternativ

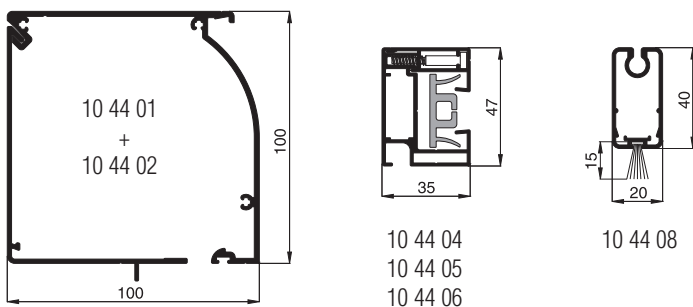
A	Rollokasten ohne zusätzliche Befestigung bis zu einer Breite von max. 2000 mm	Zusatzausstattungen Seite 17, Rollokastenbefestigung
B	Kabelaustritt auf der Motorseite nach hinten durch das Kastenprofil	Zusatzausstattungen Seite 18, Kabelaustritt
	Platzbedarf (durch Einbautiefe) mind. 100 mm	nachfragen

3-D Ansicht von außen



verwendete Profile mit Standardbürstendichtung

M 1:3



Elektrorollo für Türen

Elektrorollo **unten offen** mit 2-fach geteilter Kastenblende

Montagebohrungen siehe Zusatzausstattungen, Seite 17

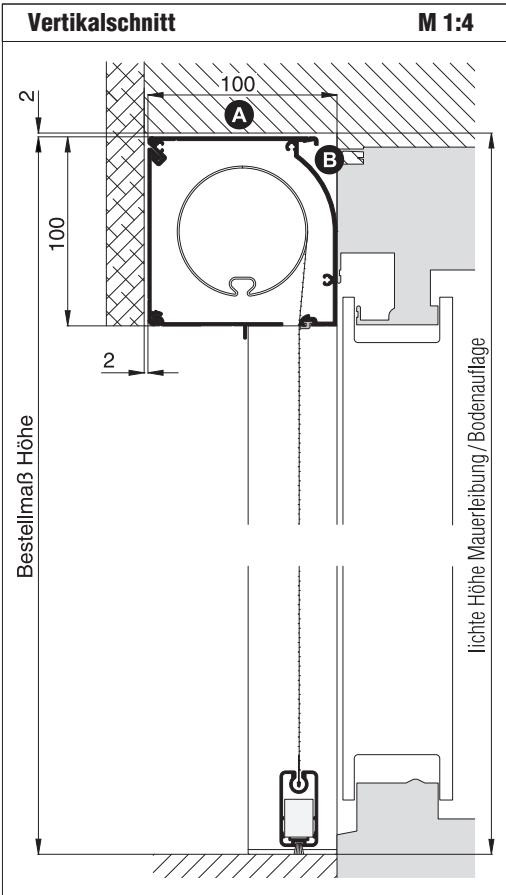
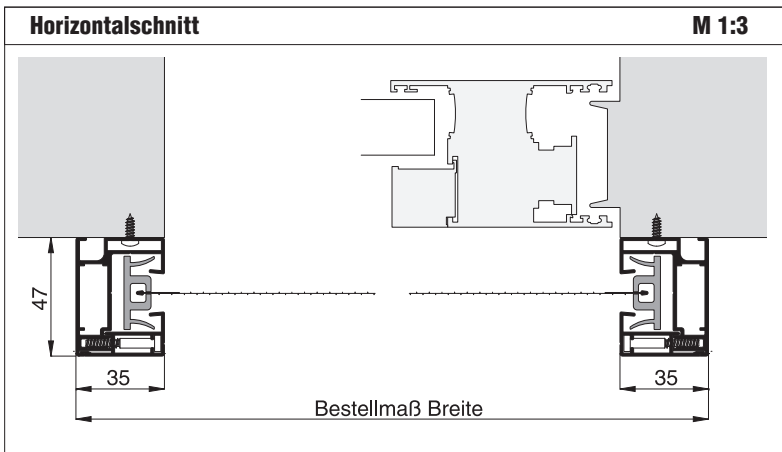
Empfehlung
Holz-, Aluminium- und Kunststofftüren

Variante
ER2/22

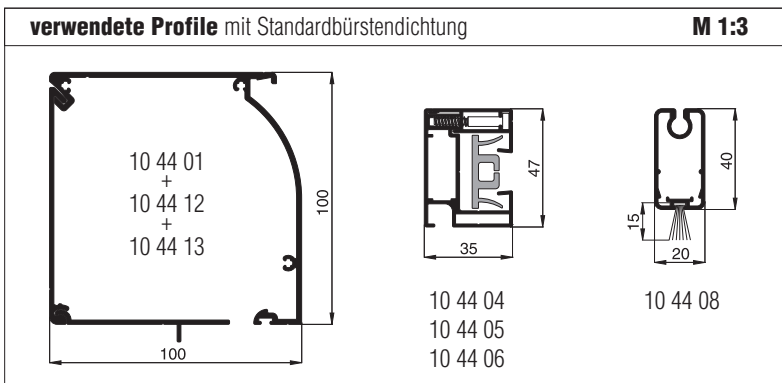
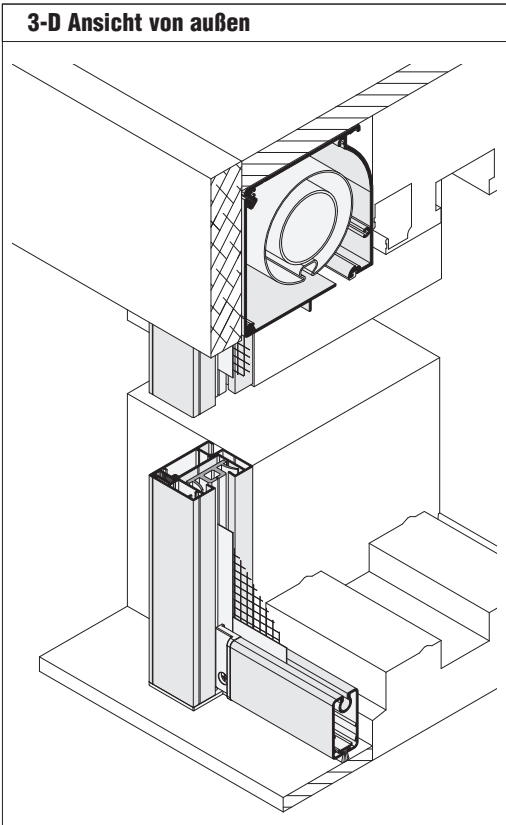
Der Elektroanschluss muss vom Fachmann durchgeführt werden.

Preisgestaltung
Elektrorollos ER2 Preisliste 1 Seite 18

Bestellmaße
Breite = siehe Horizontalschnitt
Höhe = lichte Höhe Mauerleibung/Bodenauflage - 2 mm
Lage des Motors von Ansicht innen links/rechts



Worauf Sie unbedingt achten sollten	alternativ
A Rollokasten ohne zusätzliche Befestigung bis zu einer Breite von max. 2000 mm	Zusatzausstattungen Seite 17, Rollokastenbefestigung
B Kabelaustritt auf der Motorseite nach hinten durch das Kastenprofil	Zusatzausstattungen Seite 18, Kabelaustritt
Platzbedarf (durch Einbautiefe) mind. 100 mm	nachfragen



Elektrorollo für Türen

Elektrorollo **unten offen** mit 2-fach geteilter Kastenblende

Montagebohrungen siehe Zusatzausstattungen, Seite 17

Empfehlung

Holz-, Aluminium- und Kunststofftüren

Variante

ER2/32

Der Elektroanschluss muss vom Fachmann durchgeführt werden.

Preisgestaltung

Elektrorollos ER2 1,1 x Preisliste 1

Seite 18

Bestellmaße

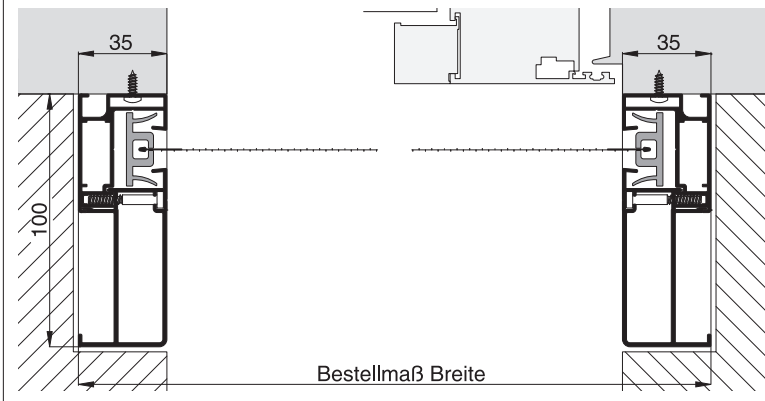
Breite = siehe Horizontalschnitt

Höhe = lichte Höhe Mauerleibung/Bodenauflage - 2 mm

Lage des Motors von Ansicht innen links / rechts

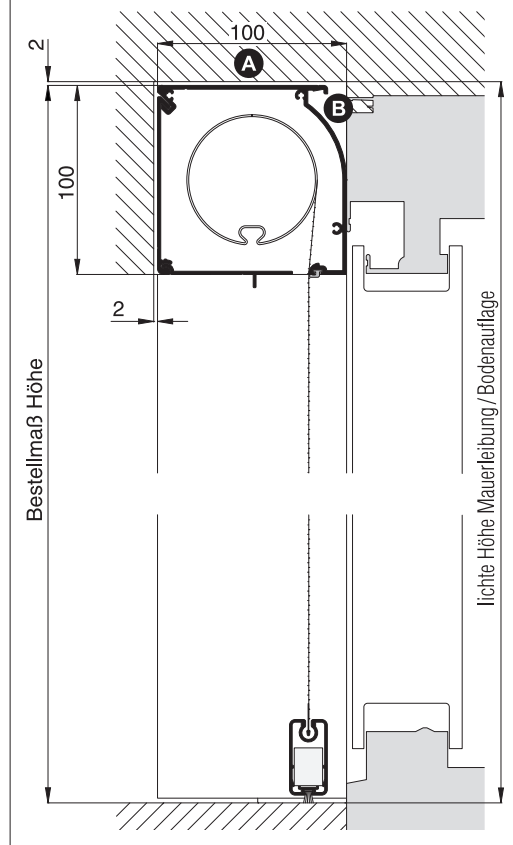
Horizontalschnitt

M 1:3



Vertikalschnitt

M 1:4



Worauf Sie unbedingt achten sollten

alternativ

A Rollokasten ohne zusätzliche Befestigung bis zu einer Breite von max. 2000 mm

Zusatzausstattungen Seite 17, Rollokastenbefestigung

B Kabelaustritt auf der Motorseite nach hinten durch das Kastenprofil

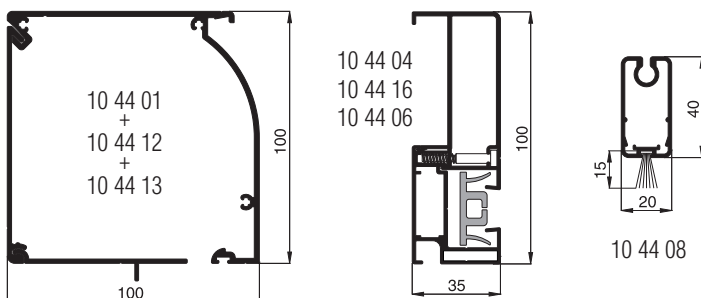
Zusatzausstattungen Seite 18, Kabelaustritt

Platzbedarf (durch Einbautiefe) mind. 100 mm

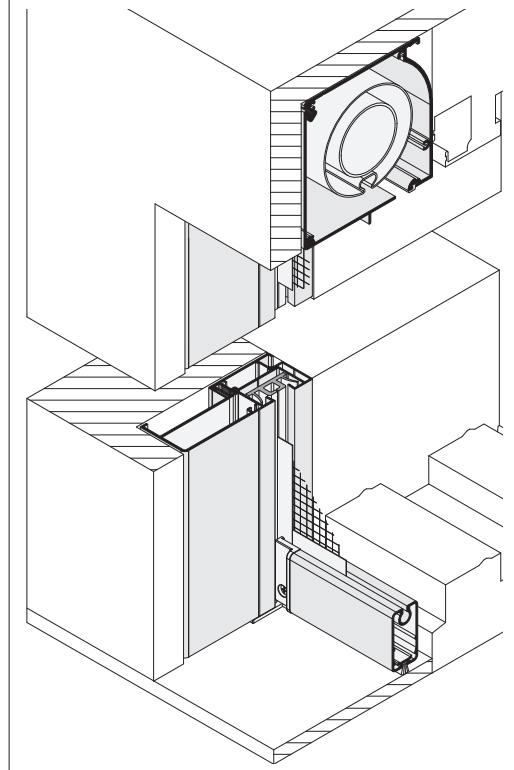
nachfragen

verwendete Profile mit Standardbürstendichtung

M 1:3



3-D Ansicht von außen



Zusatzausstattungen ER2

Farb- und Gewebeauswahl, siehe Register **Farben . Sonderformen . Profile** und Register **Gewebe**

Lieferbare Standardfarben: weiß (RAL 9016), anthrazitgrau (RAL 7016 matt)

1. Gewebe

Grundsätzlich kann das Elektrorollo ER2 bis zu einer Größe von 4000 x 4000 mm gebaut werden. Da für Insektenschutzgewebe solche Breiten nicht verfügbar sind, gibt es Größeneinschränkungen (Transpatec) oder sie werden mit einer sichtbaren Schweißnaht zusammen geschweißt (Fiberglas- und Polyestergewebe).

Bitte beachten Sie, dass es an den Schweißnähten (Übergang zum Reißverschluss, Gewebestoß bei übergroßen Anlagen) zu einer Wellenbildung kommen kann. Dies kann technisch nicht ausgeschlossen werden und ist deshalb kein Reklamationsgrund.

Fiberglas- und Polyestergerewebe

Wenn die Breite größer als 3000 mm und gleichzeitig die Höhe 3000 mm übersteigt, muss das Gewebe verlängert und verschweißt werden.

Die 10 mm hohe Schweißnaht befindet sich dabei in einer Höhe von 3000 mm.

Fiberglas- und Polyestergerewebe		
Breite	3000	4000
Höhe		
3000		
4000		Schweißnaht in 3000 mm

Transpatec

Da Transpatec nicht mit sich selbst verschweißt werden kann, ist das Elektrorollo ER2 mit Transpatec bei einer Breite von größer 2500 bis 4000 mm nur bis zu einer Höhe von 2400 mm lieferbar.

Transpatec		
Breite	2500	4000
Höhe		
2400		
4000		nicht lieferbar

Transpatec-Feinmaschgewebe

Da Transpatec-Feinmaschgewebe nicht mit sich selbst verschweißt werden kann, ist das Elektrorollo ER2 mit Transpatec-Feinmaschgewebe bei einer Breite von größer 2000 bis 4000 mm nur bis zu einer Höhe von 1800 mm lieferbar.

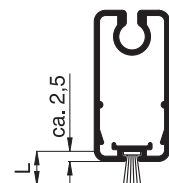
Transpatec-Feinmaschgewebe		
Breite	2000	4000
Höhe		
1800		
4000		nicht lieferbar

2. Bürstendichtungen

Um Unebenheiten oder Versätze bei der Elektrorollmontage auszugleichen, bietet das Neher-System verschiedene Bürstenlängen an.

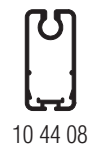
Die angegebene **Bürstenlänge (L)** beschreibt die Gesamthöhe der Bürste inkl. Bürstenfuß in mm.

Durch das Einschieben der Bürste in den Bürstenkanal ist die sichtbare Bürstenhöhe um ca. 2,5 mm geringer.



PP-Bürstendichtung mit schmalen Fuß

Verfügbare Längen: 3 mm, 4 mm, 5 mm, 6 mm, 7 mm, 8 mm, 9 mm, 12 mm, 15 mm, 20 mm, 25 mm

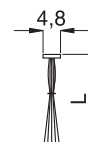


10 44 08 mit
Blendrahmen-
abdichtung
12 44 40

PP-Bürstendichtung mit Steppfaden

Für den schmalen Fuß (4,8 mm) stehen Bürstendichtungen mit einem zusätzlichen Steppfaden in den Längen 15 mm, 20 mm, 25 mm und 30 mm zur Verfügung.

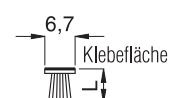
Diese haben den Vorteil, dass die Bürstendichtung nicht „auseinanderfällt“ und dadurch unansehnlich wird. (Durch mangelnde Anpassungsfähigkeit der Bürsten sind diese nicht zur Abdichtung nach unten geeignet.)



PP-Bürstendichtung selbstklebend mit breitem Fuß

(Register Montagehilfsmittel)
Zur Abdichtung bei der Montage kann auch eine selbstklebende Bürstendichtung eingesetzt werden.

Verfügbare Längen: 5 mm, 8 mm, 11 mm, 15 mm



Zusatzausstattungen ER2

3. Motoren

Superschnellaufmotor

Für das Elektrorollo ER2 kann ein Superschnellaufmotor (138 U/Min.) mit oder ohne Funk eingesetzt werden (bei Bestellung angeben). Aus Sicherheitsgründen fährt das Gewebe beim Superschnellaufmotor langsamer nach unten (60 U/Min.) als nach oben (138 U/Min.)

Aufgrund des geringeren Drehmomentes muss der Superschnellaufmotor mit weniger Gewebeschiene-
gewicht ausgestattet werden. Dadurch kann es passieren, dass der Motor bei mittlerer Windstärke, beim nach unten Fahren des Gewebes, aufgrund der hohen Reibung abschaltet. Das heißt, wenn am Einbauort ständig stärkerer Wind herrscht, sollte auf den Einsatz des Superschnellaufmotors verzichtet werden.

Des Weiteren kann der Superschnellaufmotor beim Einsatz von Polysterewebe bis zu einer maximalen Breite von 2000 mm eingesetzt werden.

Beim Einsatz von Transpatec und Fiberglasewebe beträgt die maximale Breite 3000 mm.

Schnellaufmotor

Alternativ kann auch ein Schnellaufmotor (60 U/Min.) mit oder ohne Funk eingesetzt werden. (bei Bestellung angeben).

Aufgrund des höheren Drehmomentes kann der Schnellaufmotor mit einem höheren Gewebeschiene-
gewicht ausgestattet werden, welches gegen die sich erhöhende Reibung bei zunehmender Windstärke wirkt. Dadurch schaltet der Motor beim nach unten Fahren des Gewebes erst bei höheren Windstärken ab, als der Superschnellaufmotor.

Sicherheitsfunktionen

Sollten die Motoren aufgrund einer zu hohen Windstärke beim nach unten Fahren des Gewebes abschalten, kann das Gewebe wieder nach oben gefahren werden. Oder man nutzt einen Moment geringerer Windstärke, um das Gewebe ganz nach unten fahren zu lassen.

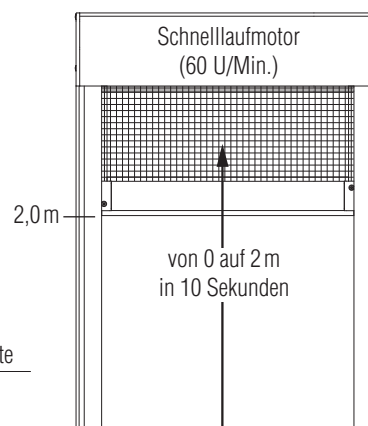
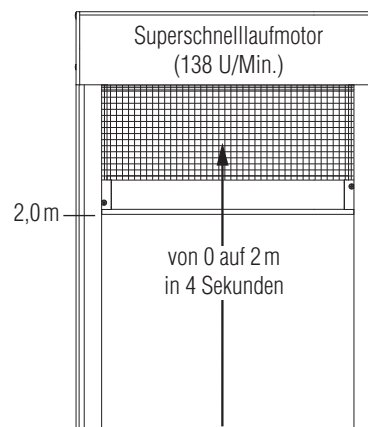
Des Weiteren verfügen beide Motortypen über einen Auffahrtsschutz, bei welchem der Motor selbstständig abschaltet, wenn die Gewebeschiene beim Fahren nach unten auf ein Hindernis stößt.

Motoren im Überblick

	Umdrehungen	Laufzyklen	Kabellänge	Mindestanlagenbreite
Superschnellaufmotor ohne Funk	138/60 U/Min.	30	2 m	670 mm
Superschnellaufmotor mit Funk	138/60 U/Min.	30	2 m	670 mm
Schnellaufmotor ohne Funk	60 U/Min.	10	2 m	670 mm
Schnellaufmotor mit Funk	60 U/Min.	10	2 m	670 mm
Motor in Kurzversion ohne Funk	14 U/Min.	2	2 m	540 mm
Motor in Kurzversion mit Funk	14 U/Min.	2	2 m	540 mm

Bemerkungen:

- Neher hat in Zusammenarbeit mit Elero spezielle Motoren für den Einsatz in Neher-Insektenschutzrollos entwickelt. Mit dafür geeigneten Adaptern können auch Somfy-Motoren eingesetzt werden. Allerdings wird dadurch die Nutzung weniger komfortabel (kein Schnellauf, kein Auffahrtsschutz, frühere Hitzeschutzabschaltung, lauter ...)
- Die Laufzyklen beschreiben, wie oft das Elektrorollo mindestens direkt hintereinander geöffnet und geschlossen werden kann, bevor der Überhitzungsschutz des Rohrmotors aktiviert wird. Sowohl die Laufzyklen als auch die Öffnungszeit von 0 auf 2 m sind an einer Anlagengröße von 2,0 m x 3,0 m mit einer Umgebungstemperatur von 20°C gemessen.
- Die Motoren ohne Funk sind mit einem geeigneten Aktor (Steuergerät) BUS-fähig. Die Prüfung der Eignung für andere Steuerungen (z.B. IO-Technologie) erfolgt auf Anfrage.
- 120 V-Motoren sind auf Anfrage erhältlich.



4. Funkhandsender, Mehrkanalfunkhandsender, Austausch kabel

Auf Wunsch können die Elektrorollos mit einem Funkhandsender ausgestattet werden. Der Funkhandsender besitzt einen Halter für die Wandmontage.

Alternativ können die Elektrorollos auch mit einem Mehrkanalfunkhandsender ausgestattet werden. Damit lassen sich bis zu 5 Motoren unabhängig voneinander steuern (oder gleichzeitig).

Das Standardkabel kann gegen ein Kabel mit 5 m Länge oder ein 0,4 m langes Kabel mit Hirschmannstecker ausgetauscht werden.

Funkhandsender mit Halter für Wandmontage



Mehrkanalfunkhandsender



Zusatzausstattungen ER2

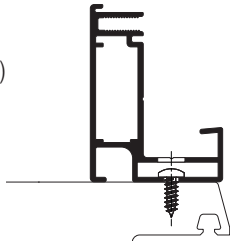
5. Montagebohrungen

Im Standard wird die seitliche Führungsschiene ohne Montagebohrungen ausgeliefert.
Auf Wunsch sind Montagebohrungen von vorne oder seitlich möglich (bei Bestellung angeben).
Dabei wird das angegebene Montagematerial mitgeliefert.

Montagebohrung von vorne

10 44 04

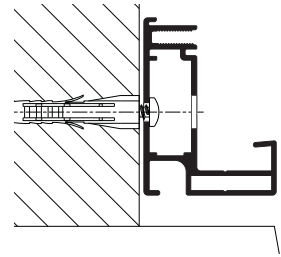
RK 3,5 x 13 mm (15 03 35.13.TX)



Montagebohrung seitlich

10 44 04

RK 3,9 x 38 mm
(15 03 39.38.TX)
Universalfunktionsdübel
(15 50 06.35)



Es muss vom Monteur geprüft werden, ob sich das Montagematerial für den jeweiligen Einbaufall eignet.

6. Rollokastenbefestigung

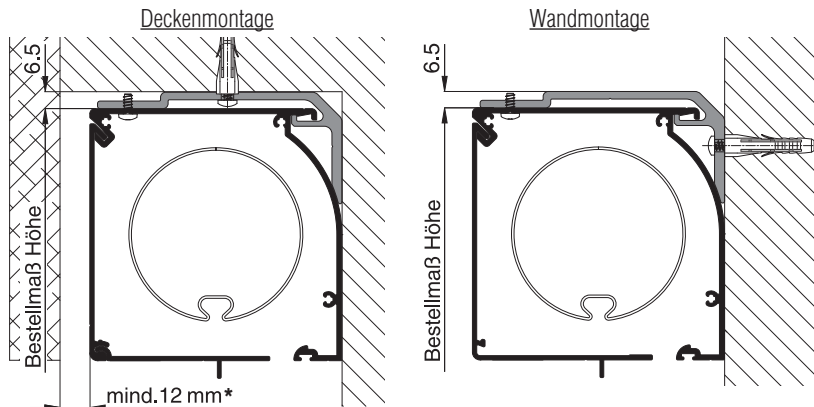
Bis zu einer Breite von 2000 mm ist der Rollokasten selbsttragend. Bei größeren Breiten oder bei einer separaten Kasten/Führungsschienenmontage muss der Rollokasten zusätzlich befestigt werden.

Befestigung mit Montageplatten 14 44 50

Bei der Befestigung mit Montageplatten wird der Rollokasten ab Werk mit entsprechenden Verschraubungsschlitzen versehen.
Er kann dann über die am Bauwerk angebrachten Montageplatten (2 Stück) eingehängt und anschließend verschraubt werden, ohne dass der Rollokasten mit den Montageplatten verbohrt werden muss.

Bemerkung: Die Montageplatten sind nur in silbergrau eloxiert (E6/EV1) lieferbar.

Die Montageplatten können sowohl an der Wand, als auch an der Decke befestigt werden.



(*nicht notwendig, wenn der Kasten vor der Nischenverkleidung an den Montageplatten eingehängt wird)

Wird diese Montageart gewählt, liefern wir neben der Bearbeitung des Rollokastens auch die Montageplatten mit dem entsprechenden Montagematerial:

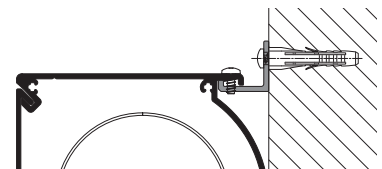
- Verbindung von Montageplatten und Kasten RK 4,2 x 9,5 mm (15 03 42.09.TX)
- Decken- und Wandmontage RK 3,9 x 38 mm (15 03 39.38.TX) und Universalfunktionsdübel (15 50 06.35)



Es muss vom Monteur geprüft werden, ob sich das Montagematerial für die jeweilige Decken- und Wandmontage eignet.

Befestigung mit durchgehendem Montagewinkelprofil 10 44 91

Bei der Wandmontage, bei welcher der Rollokasten nach oben hin frei zugänglich ist, empfehlen wir das Montagewinkelprofil 10 44 91 durchgehend einzusetzen (zusätzlicher Schutz vor Regen.)
Dabei wird der Rollokasten, wie bei den Montageplatten auch, am Montagewinkelprofil eingehängt und anschließend zusammen verbohrt ($\varnothing 3,5$ mm) und verschraubt (RK 4,2 x 13 mm, 15 03 42.13).
(Bestellung über Register Montagehilfsmittel, Montagematerial bitte ebenfalls separat bestellen).



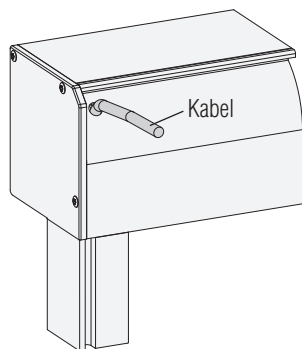
Zusatzausstattungen ER2

7. Kabelaustritt über Kabelkanal in der seitlichen Führungsschiene

Im Standard erfolgt der Kabelaustritt auf der Motorseite nach hinten durch das Kastenprofil. Von dort aus kann das Kabel problemlos in alle Richtungen verlegt werden.

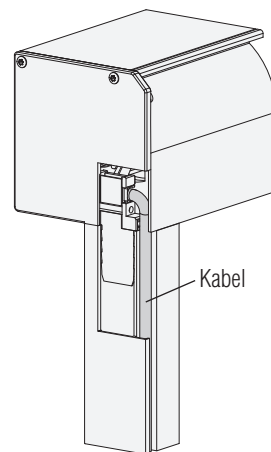
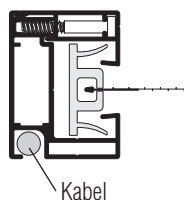
Auf Wunsch besteht auch die Möglichkeit über den Kabelkanal der seitlichen Führungsschiene das Kabel verdeckt nach unten zu führen (bei Bestellung angeben).

Standardkabelaustritt



Kabelführung über seitliche Führungsschiene

Bemerkung:
Wenn das Bestellmaß Höhe größer 1500 mm, Austausch-
kabel 5 m verwenden.

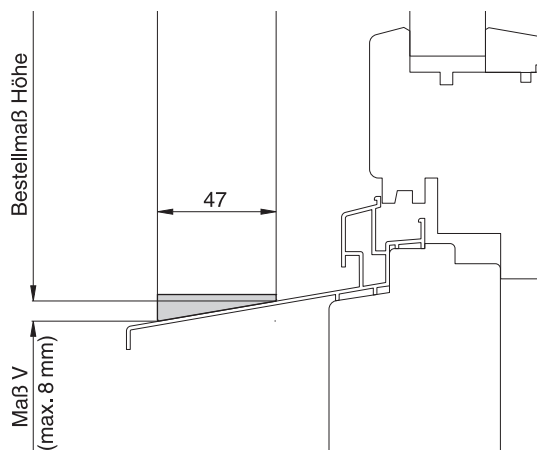
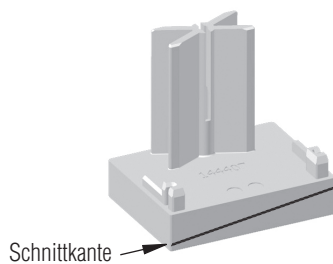


8. verlängerte Abdeckkappe

Bei einem schrägen Boden kann auf Wunsch eine der Neigung angepasste verlängerte Abdeckkappe eingesetzt werden.

Neben dem Bestellmaß Höhe muss dazu das Maß V angegeben werden.

Erfolgt keine Angabe zum Maß V wird die Abdeckkappe unbearbeitet geliefert und kann vor Ort angepasst werden.



9. Montagehilfsmittel

Für die Montage der Elektrorollos stehen Ihnen verschiedene Hilfsmittel zur Verfügung.

Diese können Sie dem **Register Montagehilfsmittel** entnehmen.

z.B.



Montageprofil



Vogeldurchlaufschutz



flacher Griff
für Balkontüren